

SOZIALABGABEN ab 1.1.2017

DIENSTNEHMER aktiv

| | Beamte | VB I v-Schema | VB II h-Schema | Angestellte |
|-------------------------------|------------------------|------------------|-------------------|----------------|
| Krankenversicherung* | 4,10 % | 3,82 % ** | 3,95 % ** | 3,87 % |
| Pensionsversicherungsbeitrag* | - | 10,25 % | 10,25 % | 10,25 % |
| Pensionsbeitrag | 10,25%-12,55%*** | - | - | - |
| Wohnbauförderung* | 0,5 % | 0,5 % | 0,5 % | 0,5 % |
| Arbeitslosenversicherung* | - | 3,0 % | 3,0 % | 3,0 % |
| Arbeiterkammerumlage | - | - | - | 0,5 % |
| insgesamt | 14,85 %-17,15 % | 17,57 % | 17,70 % | 18,12 % |

* Höchstbeitragsgrundlage € 4.980,--

** ab 1.1.1999 eingetretene VB 4,1 %

*** Gebunden an das Geburtsjahr

DIENSTGEBERBEITRÄGE

| | Beamte | VB I v-Schema | VB II h-Schema |
|-------------------------------|-----------------|------------------|-------------------|
| Krankenversicherung* | 3,535 % | 3,83 % | 3,70 % |
| Unfallversicherung | 0,47 % | 1,30 % | 1,30 % |
| Wohnbauförderung* | 0,50 % | 0,50 % | 0,50 % |
| Pensionsversicherungsbeitrag* | 12,55 % | 12,55 % | 12,55 % |
| Arbeitslosenversicherung* | - | 3,00 % | 3,00 % |
| insgesamt | 17,055 % | 21,28 % | 21,15 % |
| Differenz / %-Punkte | | 16,76 % | 16,63 % |
| Beitrag zum FLAF | ** | 4,1 % | 4,1 % |

* Höchstbeitragsgrundlage € 4.980,--

** Leistungen aus dem FLAF (Karenzgeld, Kinderbeihilfe, Geburtenhilfe, teilweise Wochengeld, Ersatzzeiten für Pension) werden vom Dienstgeber (Bund, Land, Gemeinde) getragen.

DIENSTNEHMERBEITRÄGE

Pension/Ruhestand

| | ASVG | Beamte |
|-----------------------------------|--------------|------------------------|
| Krankenversicherung* | 5,1 % | 4,9 % |
| Beitrag gem. § 13a Abs.2 u. 2a PG | - | 3,3 % - 1,38 % |
| Insgesamt | 5,1 % | 8,30 % - 6,77 % |

* Höchstbeitragsgrundlage € 4.980,--

Familienbeihilfe ab 1.1.2017

Die Familienbeihilfe richtet sich nach dem Alter der Kinder, sowie nach der Anzahl der Kinder für die Familienbeihilfe bezogen wird.

| In €URO pro Kind | bis zum 2. LJ. | ab dem 3. LJ. | ab dem 10. LJ. | ab dem 19. LJ. |
|------------------|----------------|---------------|----------------|----------------|
| 1. Kind | 111,80 | 119,60 | 138,80 | 162,00 |
| 2. Kind | 118,70 | 126,50 | 145,70 | 168,90 |
| 3. Kind | 128,80 | 136,60 | 155,80 | 179,00 |
| 4. Kind | 137,80 | 145,60 | 164,80 | 188,00 |

Mit der Familienbeihilfe wird zusätzlich auch ein Kinderabsetzbetrag von € 58,40 pro Kind ausbezahlt. Der Mehrkinderzuschlag von 20 € monatlich für das dritte und jedes weitere Kind muss mit der Arbeitnehmerveranlagung beantragt werden. Der Zuschlag für ein erheblich behindertes Kind beträgt 152,90 € pro Monat.

Ein Schulstartgeld wird für Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren in der Höhe von 100,- € gemeinsam mit der Familienbeihilfe im September ausbezahlt.

Pflegegeld ab 1.1.2017

| Stufe | Pflegegeld | Bedarf in Std./Monat |
|---------|------------|----------------------|
| Stufe 1 | 157,30 | mehr als 65 |
| Stufe 2 | 290,00 | mehr als 95 |
| Stufe 3 | 451,80 | mehr als 120 |
| Stufe 4 | 677,60 | mehr als 160 |
| Stufe 5 | 920,30 | mehr als 180 * |
| Stufe 6 | 1.285,20 | mehr als 180 * |
| Stufe 7 | 1.688,90 | mehr als 180 * |

*) Für die Stufen 5 bis 7 muss – neben dem Pflegebedarf von mehr als 180 Stunden – noch zusätzlich das Erfordernis einer besonders qualifizierten Pflege vorliegen.

Rezeptgebühr ab 1.1.2017

Die Rezeptgebühr beträgt 2017 **€ 5,85** und ist mit in einer Höhe von 2% des Nettoeinkommens begrenzt.

Grenzbeträge für die Befreiung von der Rezeptgebühr

| | |
|---|--|
| <p>a) Personen, deren monatliche Nettoeinkünfte € 889,84 für Alleinstehende € 1.334,17 für Ehepaare bzw. Lebensgefährten nicht übersteigen, sowie</p> <p>b) Personen, die infolge von Leiden oder Gebrechen überdurchschnittliche Ausgaben nachweisen und deren monatlichen Nettoeinkünfte € 1.023,32 für Alleinstehende € 1.534,30 für Ehepaare bzw. Lebensgefährten nicht übersteigen, sind auf Antrag von der Entrichtung zu befreien.</p> | <p>Die angeführten Grenzbeträge erhöhen sich für jedes Kind um € 137,30.</p> |
|---|--|

Geringfügigkeitsgrenze ab 1.1.2017

ASVG § 5 Abs. 2

monatlich

€ 425,70

Richtsätze für Ausgleichszulagen ab 1.1.2017

Alters- und Invaliditätspensionen

für Alleinstehende € 889,84

für Ehepaare € 1.334,17

Erhöhung für jedes Kind € 137,30

Witwen- und Witwerpension € 889,84

Waisenpensionen bis 24. Lebensjahr

Halbwaisen € 327,29

Vollwaisen € 491,43

Waisenpension ab 24. Lebensjahr

Halbwaisen € 581,60

Vollwaisen € 889,84

Höchstbemessungsgrundlage im Jahr 2017

(auf Basis der „besten 29 Jahre“)

ASVG, GSVG, BSVG

€ 4.194,13

Höchstpension im Jahr 2017

(80 % der Höchstbemessungsgrundlage)

ASVG, GSVG, BSVG

€ 3.355,30

Bemessungsgrundlage für Zeiten der Kindererziehung

ASVG, GSVG, BSVG

€ 1.139,00